

Halbmeiler Bläserjugend-Trio in Ämtern bestätigt

Autor:

Andreas Buchta

Lesezeit 2 Minuten



12. März 2018

Der alte Vorstand der Bläserjugend Kinzigtal ist auch der neue (von links): Katharina Hettig, Simon Faißt und Tina Schrempp. ©Andreas Buchta

Im Gasthaus »Kreuz« in Halbmeil zog die Bläserjugend der Trachtenkapelle Kinzigtal am Samstag Bilanz für die Jahre 2016 und 2017. Vorsitzender Simon Faißt, Schriftführerin Katharina Hettig und Kassiererin Tina Schrempp wurden in ihren Ämtern einmütig bestätigt.

Schrempp verzeichnete für das Geschäftsjahr 2016 einen bemerkenswerten Gewinn, der hauptsächlich auf die lukrative Beach-Party beim Sommerfest zurückzuführen gewesen sei. 2017 dagegen wurde ein erheblicher Verlust erwirtschaftet. Rechne man jedoch den verspäteten Einzug der Lastschriften hinzu, minimiere sich dieser Verlust auf knapp 700 Euro.

Simon Faißt berichtete von fünf Prüflingen, die das Juniorabzeichen erhalten haben, sowie zwei bronzenen und einem silbernen Leistungsabzeichen im Jahr 2016. Im vergangenen Jahr legten fünf Musiker die Prüfung zum Bronze- und vier zum Silber-Leistungsabzeichen ab. Im laufenden Jahr könne man voraussichtlich drei Junior-Abzeichen, drei Leistungsabzeichen in Bronze, eins in Silber und zwei in Gold vergeben, blickte Faißt voraus.

Im Februar wurde Gábor Pajzs als Dirigent von »Connected«, der gemeinsamen Jugendkapelle von Halbmeil, Kirnbach und Gutach, verabschiedet. Jasmin Turobin ist seine Nachfolgerin (wir berichteten).

Für April sind ein Ausflug und ein Vorspielnachmittag geplant, das Jahreskonzert steht im Mai an. Außerdem wird sich die Bläserjugend am Halbmeiler Ortsturnier im Juni und beim Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal beteiligen.

Katharina Hettig dankte allen Ausbildern »für ihre gute Arbeit«, mahnte aber einen besseren Probenbesuch der Bläserjugend an. Bester Probenbesucher, der bei allen 31 Proben dabei war, war Alexander Volk. »Auf einem guten Weg« sah Bürgermeister Thomas Geppert die Bläserjugend. Zum Abschluss wurde Lena Hilberer nach zwei Jahren als Jugendvertreterin verabschiedet.